TOORX

FITNESS IN MOTION

BEDIENUNGSANLEITUNG



SRX50S

Code: GRLDTOORXSRX50

Revision: 00

Ausgabe: 09/18

CE

Übersetzung der Originalanleitung (Original in italienischer Sprache). Lesen Sie die Anleitung sehr aufmerksam und bewahren Sie sie stets griffbereit in der Nähe des Produkts auf.

INHALTSVERZEICHNIS

1.0 SICHERHEITSHINWEISE.....S. 1.1 3
BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH UND GEGENANZEIGEN - KONVENTIONEN.....S. 4
1.2 SICHERHEITSEINRICHTUNGEN.....S. 1.3 AUFKLEBER AM PRODUKT.....S. 1.4 TECHNISCHE DATEN.....S. 5 6 7

2.0 AUFSTELLRAUM DES PRODUKTS.....S. 8 2.1 AUSPACKEN – LIEFERUMFANG.....S. 8 2.2 MONTAGE DES PRODUKTS.....S. 9 2.3 TRANSPORT DES PRODUKTS.....S. 12

3.0 TRAININGSPROGRAMM.....S. 13 3.1 PRAKTISCHE TIPPS UND HINWEISE ZUR NUTZUNG.....S. 14 3.2 FUNKTIONEN DES COMPUTERS.....S. 16

4.0 WARTUNG.....S. 17 4.1 BATTERIEWECHSEL.....S. 18

5.0 AUSSERBETRIEBNAHME - ENTSORGUNG.....S. 19

6.0 ERSATZTEILKATALOG - ERSATZTEILBESTELLUNG.....S. 19 6.1 EXPLOSIONSZEICHNUNG.....S. 20 6.2 ERSATZTEILLISTE.....S. 21

7.0 GARANTIE UND GEWÄHRLEISTUNG.....S. 22

1.0 SICHERHEITSHINWEISE

ZULÄSSIGES VERHALTEN

• Lesen Sie vor Montage und Gebrauch diese Bedienungsanleitung und alle beiliegenden Anleitungen sorgfältig durch.

• Verwenden Sie das Gerät nur im häuslichen Bereich. Die Bedienung und die Warnhinweise müssen allen Familienmitgliedern oder Freunden erklärt werden, denen die Benutzung dieses Geräts gestattet wird.

• Verwenden Sie das Gerät nur auf ebenem Untergrund und decken Sie Boden oder Teppich unter dem Gerät ab, um Schäden zu vermeiden.

• Stellen Sie sicher, dass jeder Benutzer die Anleitung verstanden hat, und beaufsichtigen Sie die ersten Trainingseinheiten. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung stets griffbereit in der Nähe des Geräts auf.

• Stellen Sie sicher, dass das Gerät nur von Personen über 16 Jahren benutzt wird, die sich in guter körperlicher Verfassung befinden.

• Immer geeignete Sportkleidung tragen, die die Bewegungsfreiheit nicht einschränkt. Stets zum Laufen geeignete Sportschuhe verwenden. Keine Kleidung tragen, die die Atmungsaktivität behindert, und keine Schuhe mit Leder- oder anderen harten Sohlen.

• Halten Sie den Lenker während des Trainings mit beiden Händen fest. Überwachen Sie während des Trainings Ihre Herzfrequenz und passen Sie die Trainingsintensität entsprechend an.

• Treten während des Trainings Schwindel, Brustschmerzen oder Atemnot auf, brechen Sie das Training sofort ab und suchen Sie Ihren Arzt auf.

• Prüfen Sie regelmäßig den festen Sitz aller Schrauben und Bolzen sowie den einwandfreien Zustand aller Geräteteile.

UNZULÄSSIGES VERHALTEN

• Stellen Sie das Gerät NICHT in Fitnessstudios oder in gewerblich bzw. zur Vermietung genutzten Räumen auf; es ist nicht für die intensive gewerbliche Nutzung oder für Rehabilitationszwecke ausgelegt.

• Stellen Sie KEINE Gläser oder Flaschen mit Getränken neben oder auf das Gerät.

• Computer und Kunststoffteile des Geräts NICHT mit spitzen Gegenständen, Bürsten, Scheuerschwämmen oder aggressiven Chemikalien beschädigen.

• Bauen Sie KEINE Teile des Geräts ab, außer wenn dieser Vorgang in der Bedienungsanleitung beschrieben ist.

• Stellen Sie das Gerät NICHT in Kellern, auf Terrassen oder in feuchten Räumen auf und setzen Sie es keinen Witterungseinflüssen (Regen, Sonne usw.) aus.

• Kinder und Haustiere NICHT in die Nähe des Geräts lassen. Ziehen Sie nach dem Training beim Verlassen des Geräts die Notbremse. • Das Gerät NIE benutzen, wenn es beschädigt oder nicht einwandfrei ist. Bei Defekt oder Fehlfunktion das Gerät abschalten und nicht selbst daran eingreifen. Reparaturen nur von einer Fachwerkstatt durchführen lassen.

• Beim Training KEINE Kleidung aus Kunstfaser oder Wollmischgewebe tragen. Ungeeignete Kleidung kann hygienische Probleme verursachen und elektrostatische Aufladung erzeugen.

1.1 BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH, GEGENANZEIGEN, ZEICHENERKLÄRUNG

Das in dieser Anleitung beschriebene Produkt ist für die private Nutzung im häuslichen Bereich konstruiert und zertifiziert. Es ist ein Sportgerät, das die Bewegung des Radfahrens nachbildet, für regelmäßiges Training mit hoher Intensität für Ausdauer und Kraftausdauer. Mit diesem Indoor Cycle können Sie zu Hause trainieren, auch bei schlechtem Wetter oder wenn Sie nicht zum Radfahren oder ins Fitnessstudio gehen möchten. Befolgen Sie alle Anweisungen und Warnhinweise dieser Anleitung, um sicher zu trainieren. Intensive und lange Belastungen erfordern eine gute körperliche Verfassung; beachten Sie deshalb die nachfolgend aufgeführten Gegenanzeigen.

Die Benutzung des Produkts ist in folgenden Fällen untersagt:

• Benutzer unter 16 Jahren; • Benutzer, deren Gewicht die auf dem Typenschild und in den technischen Daten angegebene Grenze überschreitet; • Schwangere; • Benutzer mit Diabetes; • Benutzer mit Herz-, Lungen- oder Nierenerkrankungen.

Die Herstellergarantie erlischt in folgenden Fällen (gesetzliche Rechte bleiben unberührt):

• nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch abweichend von der Bedienungsanleitung; • Nichteinhaltung der Wartungsintervalle und -vorgaben; • Eingriffe am Produkt; • Verwendung nicht originaler Ersatzteile; • Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise auf Piktogrammen und in der Bedienungsanleitung.

Diese Anleitung enthält alle Informationen zu Aufstellung, Wartung und richtigem Gebrauch des Indoor Cycle. Der Benutzer sowie alle Freunde und Familienmitglieder, die das Gerät nutzen, müssen diese Informationen sehr aufmerksam lesen, um das Gerät sicher aufzustellen und richtig zu benutzen.

Die Beachtung der Hinweise in dieser Anleitung dient Ihrer persönlichen Sicherheit und der Lebensdauer des Produkts. Sicherheitshinweise und wichtige Textstellen sind fett hervorgehoben und mit den nachfolgend abgebildeten und erläuterten Symbolen gekennzeichnet.



Mit diesem Symbol gekennzeichnete Informationen weisen auf GEFAHR hin. Gehen Sie besonders vorsichtig vor, um Verletzungen zu vermeiden.



Mit diesem Symbol gekennzeichnete Informationen weisen auf VORSICHT hin. Gehen Sie besonders vorsichtig vor, um Schäden am Produkt zu vermeiden.

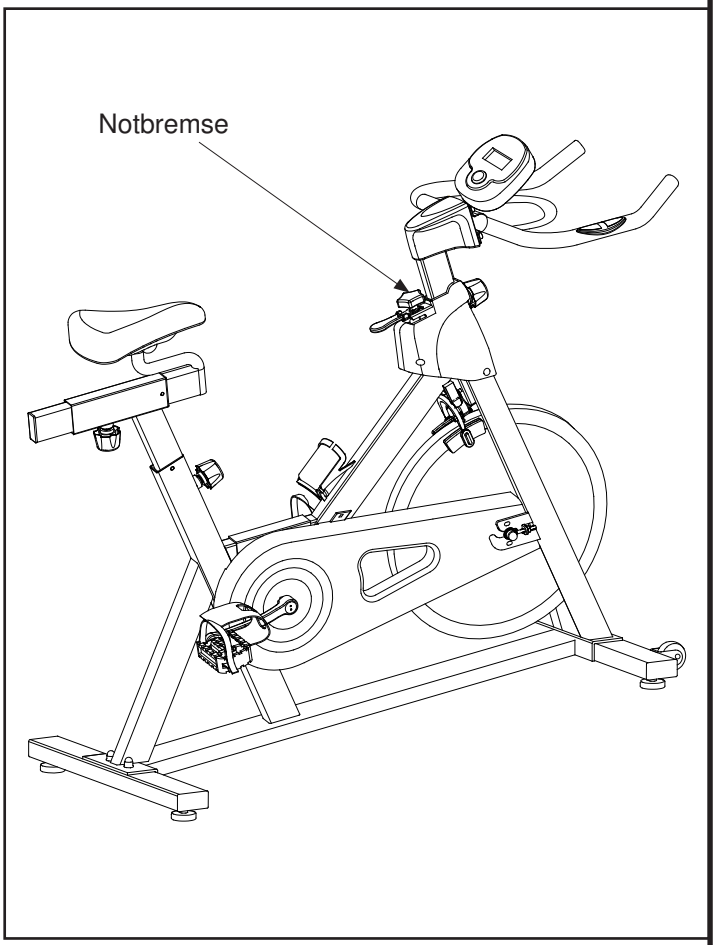
HINWEIS:
Die Abbildungen in dieser Anleitung dienen der Veranschaulichung. Aufgrund laufender Produktaktualisierungen können einzelne Abbildungen vom gekauften Produkt abweichen; dabei handelt es sich um optische Abweichungen, die Sicherheit und die Sicherheitsinformationen bleiben davon unberührt. Der Hersteller entwickelt seine Produkte laufend weiter und kann optische Teile ohne Vorankündigung ändern.

1.2 SICHERHEITSEINRICHTUNGEN

GEFAHR

• Das Gerät darf nicht benutzt werden, wenn Kinder oder Tiere im Raum spielen.

• Wenn sich Kinder im Gebäude aufhalten, muss das Produkt in einem abschließbaren Raum aufgestellt werden. Bei Nichtbenutzung die Notbremse betätigen und die Pedale mit einem Seil festbinden, damit sich Kinder beim Spielen nicht verletzen können.



Das Gerät hat eine im Intensitäts-Drehknopf integrierte Sicherheitsvorrichtung. Die Notbremse wird betätigt, indem Sie den Hebel unter dem Intensitäts-Drehknopf nach oben ziehen.

Beim Antrieb mit starrem Ritzel (durchgehende Verbindung zwischen Pedalen und Schwungrad, ohne Freilauf) werden die Pedale entsprechend der Geschwindigkeit des Schwungrads mitgedreht. NIEMALS durch Gegendruck mit den Beinen abbremsen oder anhalten: Dies gefährdet die Bänder, und der Fuß kann sich vom Pedal lösen, mit der Folge von Stößen gegen die Fersen.

GEFAHR

ZUM SCHNELLEN STOPPEN DER PEDALE IMMER AUSSCHLIESSLICH DIE NOTBREMSE VERWENDEN.

I.3 AUFKLEBER AM PRODUKT

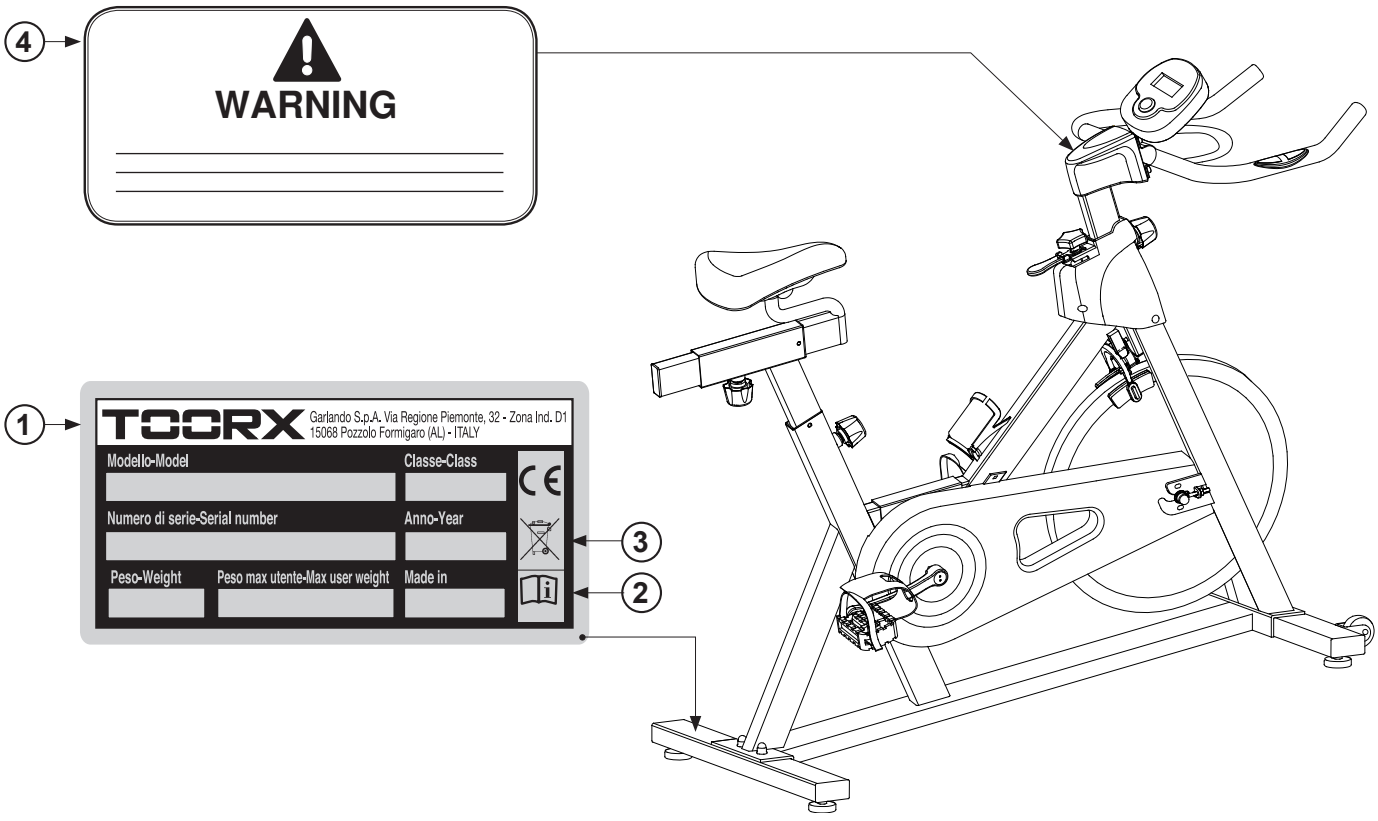
1) Das Typenschild des Produkts enthält die technischen Daten und die Seriennummer.

2) Symbol: Vor Gebrauch die Bedienungsanleitung lesen.

3) Hinweissymbol: Das Produkt fällt unter die EU-RoHS-Richtlinie zur Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten (WEEE). Das Produkt darf nicht über den Hausmüll entsorgt werden, sondern ist bei einer Sammelstelle für Entsorgung und Recycling abzugeben oder beim Kauf eines Ersatzprodukts dem Händler zu übergeben.

4) Gefahrenzeichen: weist auf die Risiken des sogenannten „Starrantriebs“ hin. Pedale und Schwungrad drehen zwangsgekoppelt; versucht man, die Tretbewegung mit den Beinen abzubremsen, besteht Verletzungsgefahr für die Beine. Das Schild trägt folgenden Text:

Achtung! Wenn Sie aufhören zu treten, drehen sich Schwungrad und Pedale durch die Trägheit weiter. Um Verletzungen zu vermeiden, immer die Sicherheitsbremse verwenden (siehe Anleitung), die die Pedale ruckfrei anhält.



1.4 TECHNISCHE DATEN

WIDERSTANDSEINSTELLUNG	Filzbremse
BREMSSYSTEM	manuelle Einstellung über Drehknopf
ANTRIEB	Kette mit starrem Ritzel
SCHWUNGRADGEWICHT	20 kg
MAX. ABMESSUNGEN (LXBXH)	1070 x 510 x 1150 mm
NETTOGEWICHT	41 kg
BRUTTOGEWICHT	46 kg
MAX. BENUTZERGEWICHT	125 kg
HERZFREQUENZMESSUNG	Handpulssensoren am Lenker
SATTELVERSTELLUNG	vertikal und horizontal
COMPUTERANZEIGEN	Geschwindigkeit, Distanz, Zeit, Gesamtkilometer, kcal, Puls
KONFORMITÄT	Normen: EN 957-1/10 (Klasse HC)
	Richtlinien: 2001/95/CE - 2004/108/CE - 2011/65/UE

2.0 AUFSTELLRAUM DES PRODUKTS

UMGEBUNGSBEDINGUNGEN: • Der Raum für Aufstellung und Aufbewahrung des Produkts muss sein: - ein Wohnraum, - überdacht und ausreichend groß, - mit geeigneter künstlicher und natürlicher Beleuchtung, - mit einem oder mehreren Fenstern zur Belüftung, - mit Betriebstemperatur zwischen 5°C und 32°C, - mit relativer Luftfeuchtigkeit zwischen 20% und 90%. Das Produkt darf NICHT im Freien oder in feuchten oder salzhaltiger Luft ausgesetzten Räumen aufgestellt werden.

BODENANFORDERUNGEN: • Der Boden für die Aufstellung muss: - vollkommen eben sein, - eine für das Produktgewicht ausreichende Tragfähigkeit haben. Empfindliche Bodenbeläge (z. B. Teppichboden oder Parkett) MÜSSEN an den Auflagepunkten mit einer Gummimatte oder Filzstücken geschützt werden.

ANFORDERUNGEN AN DEN AUFSTELLRAUM: • Der Aufstellbereich darf keiner Sonneneinstrahlung ausgesetzt sein; bei großen Fensterflächen einen blickdichten Vorhang anbringen. Das Produkt von Klima- und Heizungsanlagen fernhalten, damit Sie beim Training keinem Luftzug ausgesetzt sind.

SICHERHEITSANFORDERUNGEN: • Stellen Sie das Produkt möglichst in einem abschließbaren Raum auf, damit Kinder und Haustiere keinen Zugang haben.

2.1 AUSPACKEN – INHALT DER VERPACKUNG

Die Verpackung besteht aus einem Karton, der mit Heftklammern und Umreifungsbändern verschlossen ist. Heben und tragen Sie den Karton zu zweit; beim Abstellen auf den Hinweis „Oben“ (aufgedruckter Pfeil) achten. Zum Öffnen die Umreifungsbänder mit einer Schere durchschneiden und die Heftklammern mit einer Zange entfernen.



Die Originalverpackung möglichst nicht beschädigen und aufbewahren, falls das Produkt Mängel aufweist und eine Reparatur im Rahmen der Gewährleistung nötig wird.



Die Verpackung unterliegt der Verordnung (EU) 2025/40; beachten Sie bei der Entsorgung die örtlichen Vorschriften zur Verwertung und zum Recycling.

Verpackungsteile (Karton und Beutel) dürfen nicht in Reichweite von Kindern bleiben, da sie eine Gefahrenquelle darstellen können.

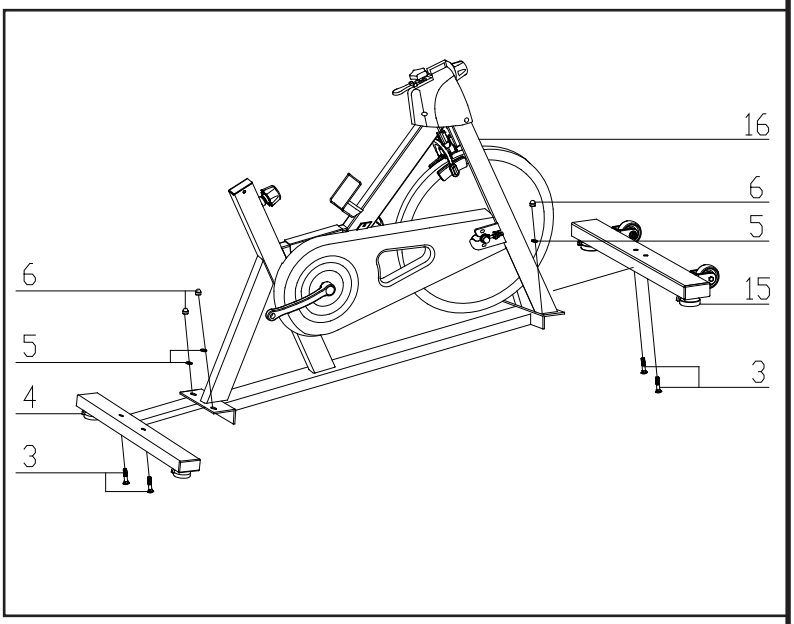
Prüfen Sie nach dem Auspacken das Produkt auf Transportschäden und kontrollieren Sie, ob alle abgebildeten Teile vorhanden sind.

2.2 MONTAGE DES PRODUKTS

Montage der Standfüße

• Befestigen Sie den vorderen Standfuß 15 am Hauptrahmen 16 mit zwei Senkbolzen 3 [M8x45 mm], zwei Unterlegscheiben 5 [Ø8 mm] und zwei Hutmuttern 6 [M8].

• Befestigen Sie den hinteren Standfuß 4 am Hauptrahmen 16 mit zwei Senkbolzen 3 [M8x45 mm], zwei Unterlegscheiben 5 [Ø8 mm] und zwei Hutmuttern 6 [M8].

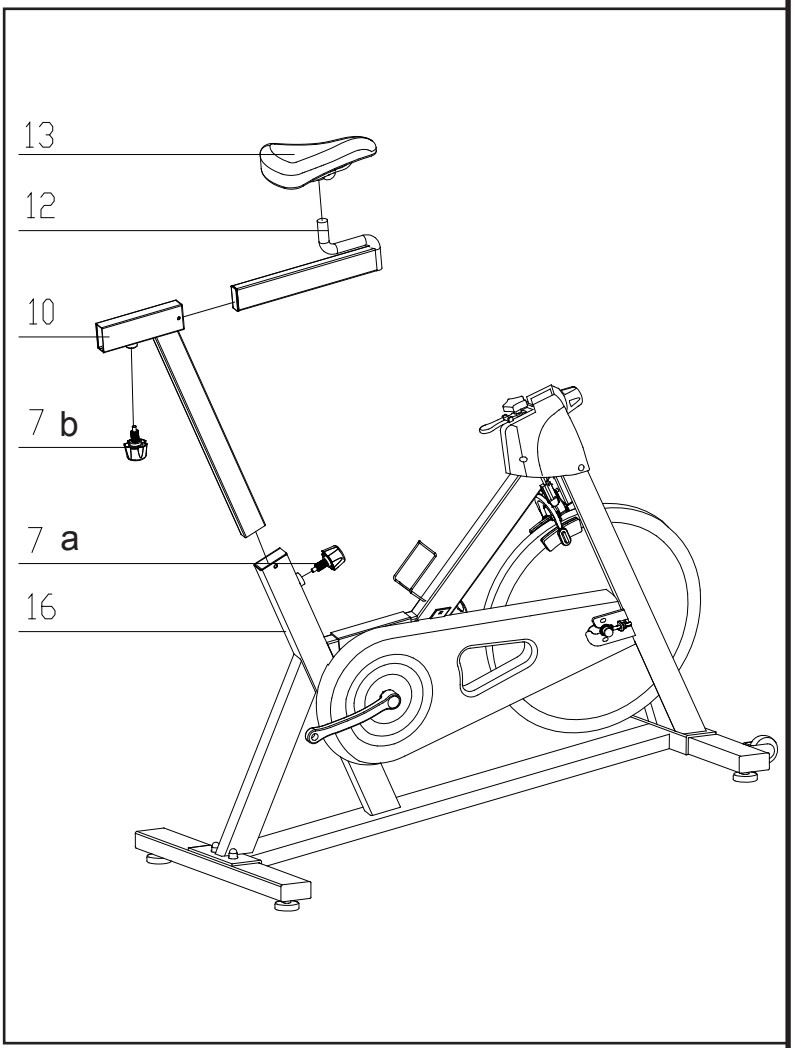


Montage des Sattels

• Setzen Sie den Feststellknopf 7a ein und schrauben Sie ihn in die Aufnahme; stecken Sie dann das Sattelrohr 10 in die Hülse am Rahmen 16. Stellen Sie die gewünschte Höhe des Rohrs 10 ein (über der Markierung „Minimo“) und ziehen Sie den Höhen-Feststellknopf 7a an, bis das Rohr fixiert ist.

• Schieben Sie den Schlitten 12 auf das obere Ende des Sattelrohrs 10 und fixieren Sie ihn mit dem Feststellknopf 7b.

• Setzen Sie die Sattelklemme 13 auf die Sattelstütze am Schlitten 12 am oberen Ende des Sattelrohrs 10. Richten Sie den Sattel waagrecht und quer aus und ziehen Sie die beiden Muttern der Klemme mit dem mitgelieferten Schlüssel fest an.



Montage von Lenker und Computer

• Lösen Sie den Drehknopf 7 und stecken Sie das Lenkerrohr 17 in die Aufnahme am Rahmen 16. Ziehen Sie den Griff 7 fest.

• Setzen Sie den Lenker 18 auf das Lenkerstützrohr 17 und richten Sie dabei die Befestigungslöcher der Platte 64 des Computerschlittens aus. Befestigen Sie Lenker 18 und Computerschlitten 64 am Stützrohr 17 mit vier Bolzen 20 [M8x15 mm] und vier Federringen 19 [Ø8 mm].

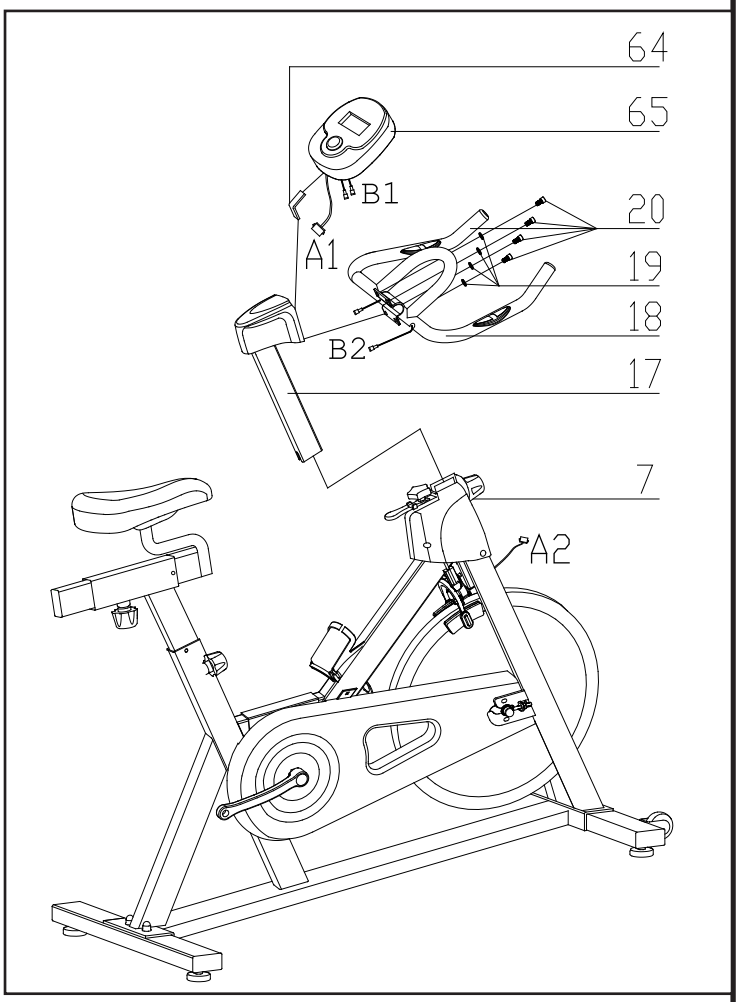
GEFAHR

Ziehen Sie die Bolzen 20 fest an, damit der Lenker fest sitzt.

• Schieben Sie den Computer 65 in den Schlitten 64.

• Verbinden Sie die Stecker B2 der Handpulssensoren, die aus dem Lenker kommen, mit den zugehörigen Buchsen B1 des Computers.

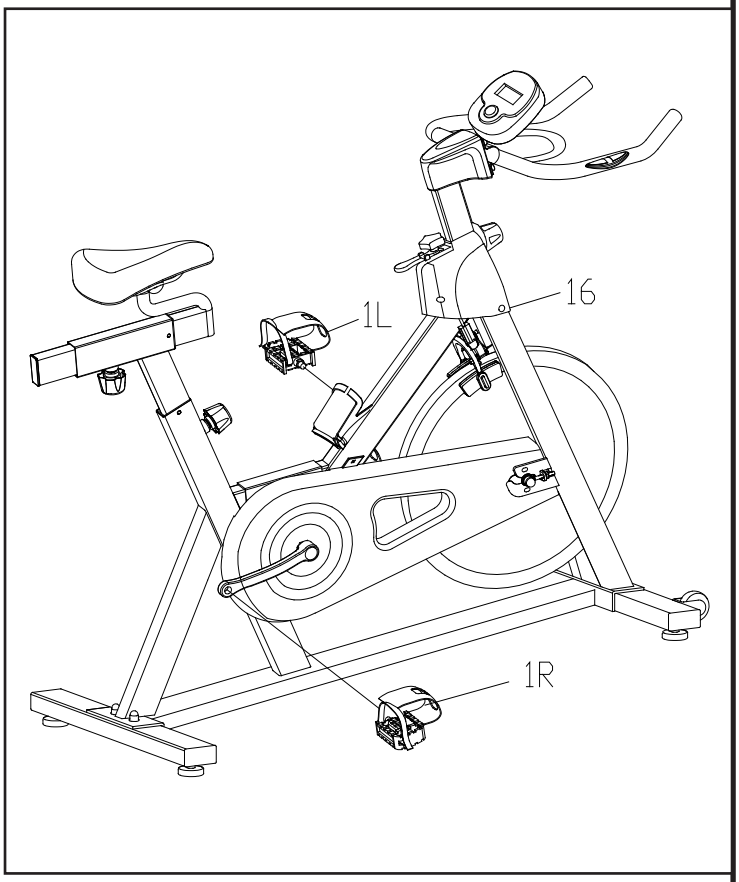
• Verbinden Sie den Stecker des Geschwindigkeitssensors A2 mit der Buchse A1, die aus dem Computer kommt.



Montage der Pedale

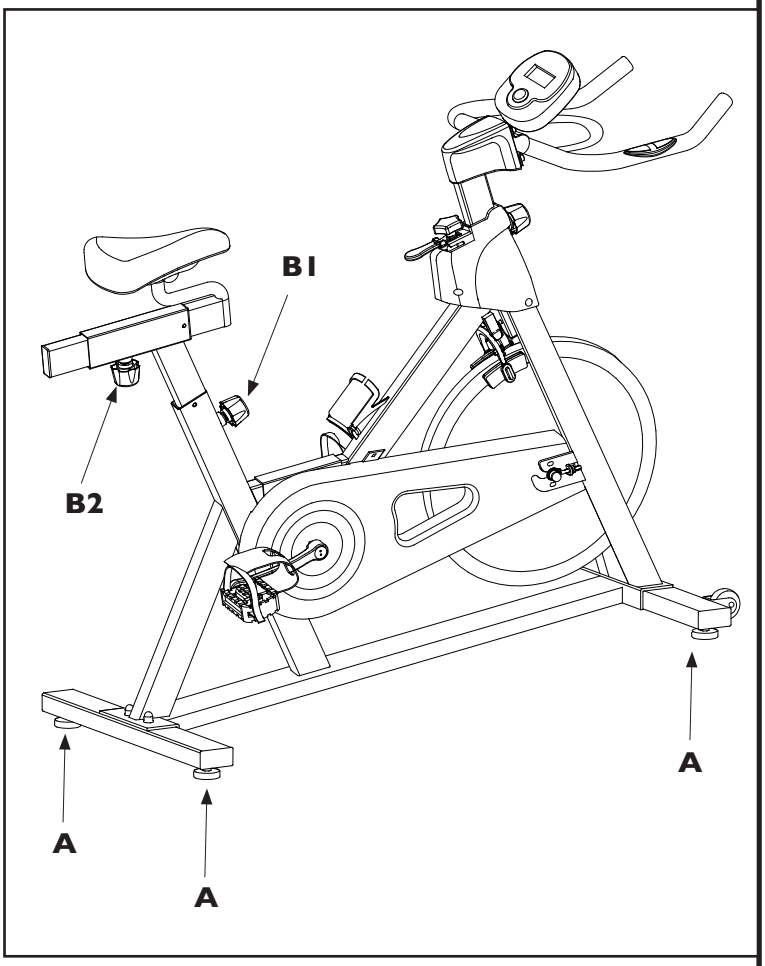
• Das linke Pedal 1L (Kennzeichnung L) gegen den Uhrzeigersinn an der linken Tretkurbel festschrauben. Auf der Gegenseite das rechte Pedal 1R (Kennzeichnung R) im Uhrzeigersinn an der rechten Tretkurbel festschrauben.

• Falls die Riemen der Fußschlaufen nicht vormontiert sind, diese in die vorgesehenen Öffnungen einführen; die Schnalle muss stets zur Außenseite des Pedals zeigen.



Ausrichten • Gleichen Sie Bodenunebenheiten durch Drehen der Stellfüße A unter dem hinteren und vorderen Standfuß aus.

• Die Montage ist damit abgeschlossen. Lesen Sie vor der Benutzung die übrigen Teile der Anleitung, um alle Informationen zum sicheren Gebrauch des Produkts zu kennen.

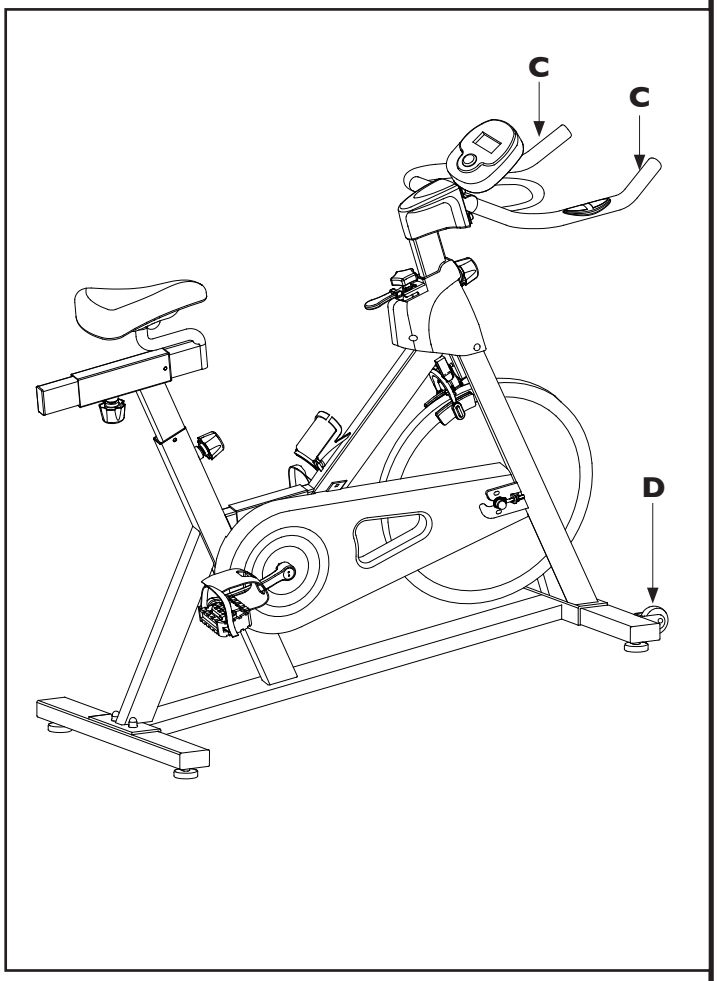


GEFAHR

Damit sich der Sattel beim Treten nicht bewegt, muss er mit den Drehknöpfen B1 und B2 fest fixiert sein.

2.3 TRANSPORT DES PRODUKTS

Für kurze Strecken im Raum fassen Sie die vorderen Lenkergriffe C und heben das hintere Ende an, sodass das Gerät auf den vorderen Rollen D kippt. Sobald die Rollen D am Boden aufliegen, schieben Sie das Gerät in die gewünschte Richtung.



3.0 TRAININGSPROGRAMM

Lassen Sie vor Beginn des Trainings Ihre körperliche Verfassung von Ihrem Arzt prüfen und besprechen Sie mit ihm eventuell erforderliche Vorsichtsmaßnahmen. Untrainierte Personen sollten behutsam beginnen: höchstens drei Einheiten pro Woche, mit kurzen Zeiten und niedriger Geschwindigkeit, um sich mit der Konsole vertraut zu machen und sich langsam an die Belastung zu gewöhnen. Sportlich Aktiven, die das Produkt ergänzend zu ihrem Training nutzen möchten, empfehlen wir, Trainingseinheiten und Trainingsplan mit einem Personal Trainer zu erstellen. Anhand der Herzfrequenz während des Trainings lassen sich 3 Trainingsbereiche unterscheiden:

- niedrige Intensität: bei einer Herzfrequenz zwischen 60% und 75% wird mit geringer Belastung trainiert; - mittlere Intensität: bei einer Herzfrequenz zwischen 75% und 85% wird im aeroben Bereich trainiert; - hohe Intensität: bei einer Herzfrequenz zwischen 85% und 100% wird im anaeroben Bereich trainiert.

Das Training mit dem Produkt gliedert sich in drei Phasen.

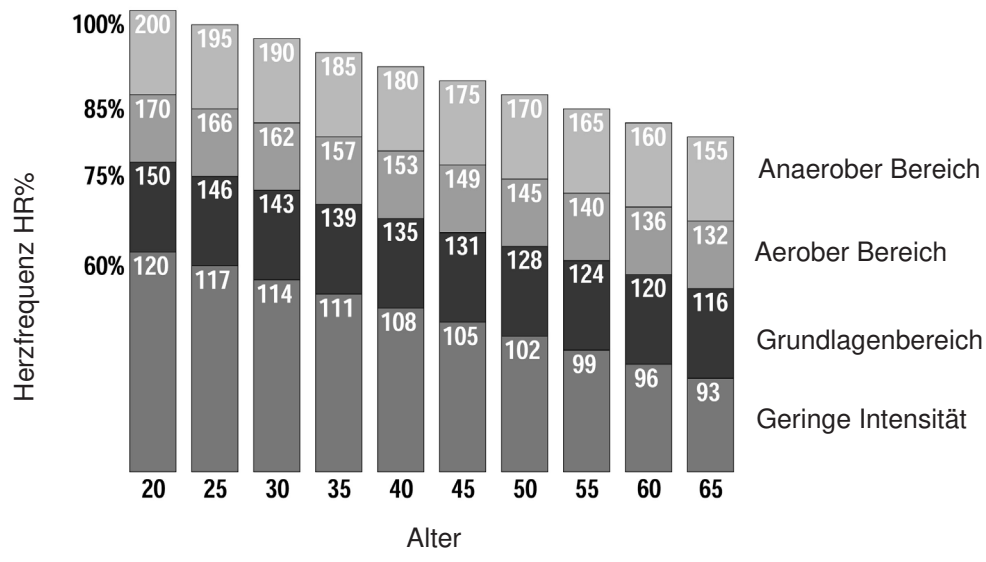
AUFWÄRMEN: Machen Sie vor dem Training mit dem Produkt stets einige Übungen zum Aufwärmen und Lockern der Muskulatur, um den Körper auf die Belastung vorzubereiten.

TRAINING: Beginnen Sie mit geringer Belastung und steigern Sie nach dem Aufwärmen die Intensität schrittweise, bis die Herzfrequenz den gewünschten Zielwert erreicht. Halten Sie die Herzfrequenz im gewünschten Trainingsbereich konstant. In den ersten Wochen sollten die Trainingseinheiten nicht länger als 20 Minuten dauern; mit zunehmender Übung können sie auf bis zu 60 Minuten verlängert werden.

ABKÜHLEN: Entspannen Sie sich nach dem Training einige Minuten mit Dehnübungen.

GEFAHR

Training im anaeroben Bereich ist nur gut trainierten Leistungssportlern gestattet.



3.1 PRAKTISCHE TIPPS ZUR BENUTZUNG

SATTELEINSTELLUNG Der Sattel muss wie folgt an die jeweilige Körpergröße angepasst werden.

GEFAHR

Prüfen Sie vor der Benutzung die Satteleinstellung: Eine zu hohe oder zu niedrige Position führt zu falschen Bewegungsabläufen und häufig zu Muskelschmerzen.

Stellen Sie ein Pedal nach oben, setzen Sie den Fuß in den Pedalkorb und den Vorfuß mittig auf das Pedal. Das Bein soll im Knie leicht gebeugt sein. Ist das Bein zu gestreckt oder erreicht der Fuß das Pedal nicht, den Sattel tiefer stellen. Ist das Bein zu stark gebeugt, den Sattel höher stellen. Zur Höheneinstellung des Sattels (je nach Körpergröße) steigen Sie ab und lösen den Drehknopf A gegen den Uhrzeigersinn. Sattel auf die gewünschte Höhe bringen und den Drehknopf im Uhrzeigersinn wieder festziehen. Zur waagrechten Einstellung steigen Sie ab und lösen den Drehknopf B gegen den Uhrzeigersinn. Sattel nach vorne oder hinten schieben und den Drehknopf im Uhrzeigersinn wieder festziehen.

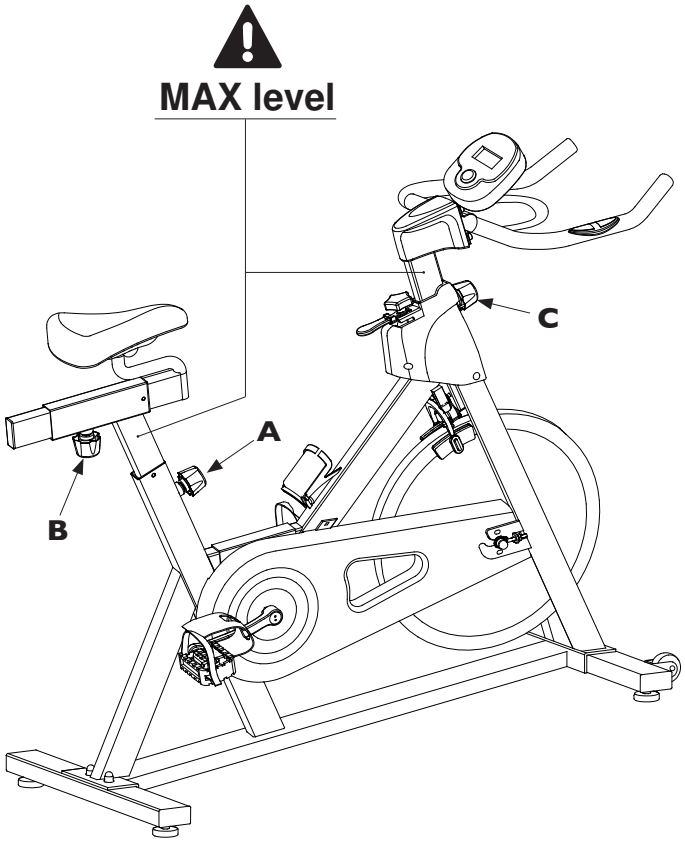
GEFAHR

Prüfen Sie vor dem Aufsteigen immer, dass die Drehknöpfe A und B festgezogen sind (im Uhrzeigersinn), und rütteln Sie am Sattel, um sicherzugehen, dass er fest sitzt.

LENKEREINSTELLUNG Zum Anheben oder Absenken des Lenkers den Drehknopf C lösen, den Lenker in die gewünschte Position bringen und den Drehknopf im Uhrzeigersinn wieder festziehen.

ACHTUNG

Für eine gute Einstellung sollte sich der Lenker auf gleicher Höhe wie der Sattel befinden.

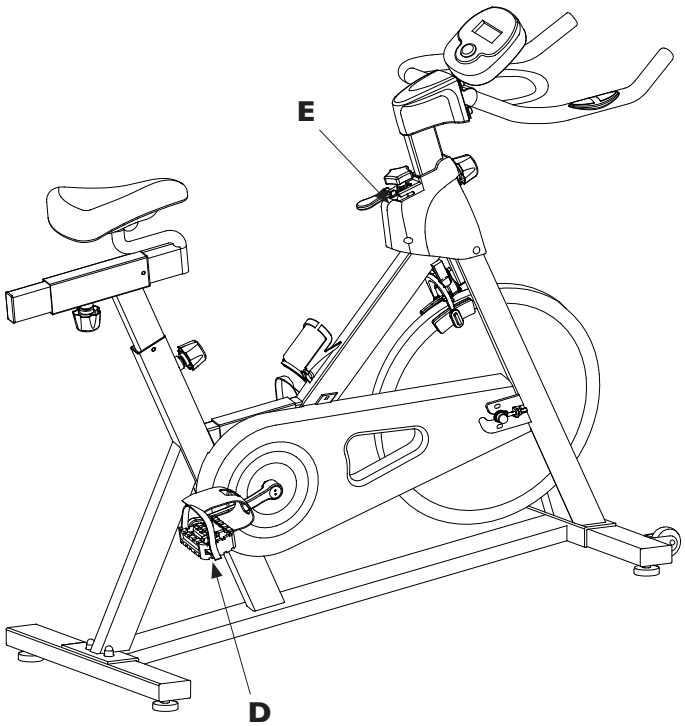


GEFAHR

Die Markierung MAX level auf den Höhenverstellrohren von Sattel und Lenker kennzeichnet den maximalen Auszug des Rohrs. Sattel- oder Lenkerrohr dürfen nicht über die MAX-Markierung hinaus ausgezogen werden.

EINSTELLUNG DER PEDALKÖRBE Setzen Sie den rechten Fuß in den Pedalkorb des rechten Pedals D und schieben Sie ihn nach vorne, bis die Schuhspitze den Korb berührt. Ziehen Sie mit einer Hand das freie Ende des Riemens durch die Schnalle, bis der Korb den Fuß rundum umschließt, und fixieren Sie den Riemen in der Schnalle. Wiederholen Sie dies für den linken Fuß. Richten Sie Füße und Knie gerade nach vorne aus, um gleichmäßig zu treten.

EINSTELLUNG DER TRAININGSINTENSITÄT Die Intensität stellen Sie mit dem Drehknopf E unter dem Lenker ein; er verringert oder verstärkt die Wirkung der Klotzbremse auf das Schwungrad. • Drehen im Uhrzeigersinn: höherer Tretwiderstand. • Drehen gegen den Uhrzeigersinn: geringerer Tretwiderstand. Der Widerstand kann auch während des Tretens eingestellt werden.

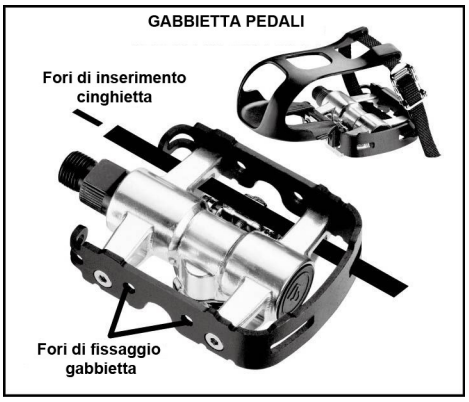


GEFAHR

Durch Anheben des Hebels unter dem Intensitäts-Drehknopf betätigen Sie die Notbremse; die Bremse stoppt das Schwungrad sofort.

ACHTUNG

Vor dem Aufsteigen den Zustand des Bremsklotzes und die Funktion des Intensitätsreglers prüfen.



3.2 COMPUTERFUNKTIONEN

Der Computer besteht im Wesentlichen aus einem LCD-Display, das folgende Daten anzeigt: SPEED – die aktuelle GESCHWINDIGKEIT während des Trainings in km/h.

DISTANCE - Zurückgelegte Strecke - Die TEILSTRECKE seit Trainingsbeginn.

TIME - Die TRAININGSDAUER, beginnend bei null.

ODOMETER – die GESAMTDISTANZ seit dem letzten Batteriewechsel.

CALORIES – der KALORIENVERBRAUCH während des Trainings. (*)

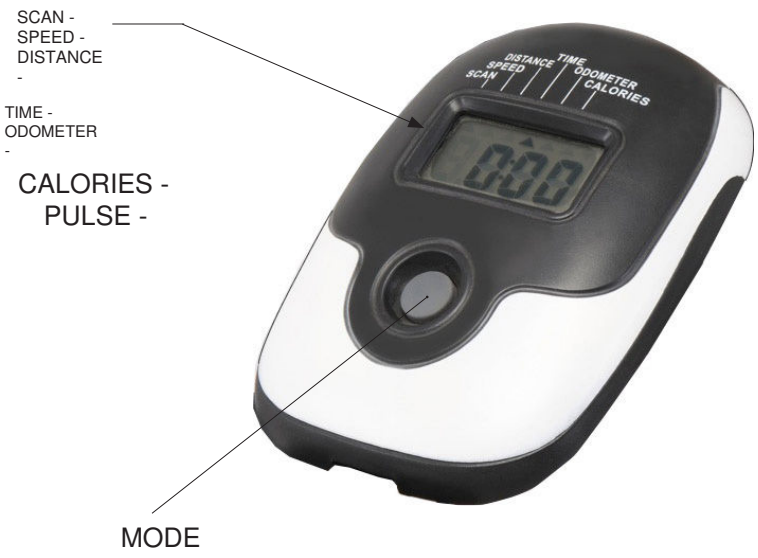
PULSE – die HERZFREQUENZ, gemessen über die Handpulssensoren am Lenker. Der Wert wird in bpm (Schläge pro Minute) angezeigt (*).

SCAN – automatischer Wechsel der Anzeigen im zentralen Display (Scan, Speed, Time, Distance, Calories, Pulse, Scan).

(*) Der angezeigte Wert ist nur ein ungefährer Richtwert und in keinem Fall als medizinischer Wert zu betrachten.

Taste MODE Drücken Sie die Taste MODE, um die Trainingsdaten im Display durchzublättern: Dauer (Time), Geschwindigkeit (Speed), Distanz (Distance), ODO (Gesamtkilometer), Kalorien (Calories), Puls (Pulse); oder wählen Sie die Funktion SCAN für die automatische Anzeigenfolge. Halten Sie die Taste MODE vier Sekunden gedrückt, um alle Daten zurückzusetzen (außer dem Gesamtkilometerzähler).

Hinweise zum Computer: 1. Ist das Gerät länger als vier Minuten unbenutzt, schaltet sich der Computer aus; alle Daten des laufenden Trainings werden gespeichert. Zum Einschalten genügt es, die Taste zu drücken oder zu treten. 2. Das Display zeigt jeweils nur einen Wert an; mit der Funktion SCAN werden die Daten während des Trainings automatisch nacheinander angezeigt, ohne die Taste MODE zu drücken. 3. Zur Pulsanzeige die Sensoren an den Lenkergriffen mit beiden Händen umfassen. Der Wert erscheint nach einigen Sekunden; bei Problemen die Hände leicht befeuchten, um den Kontakt zu den Sensoren zu verbessern.



4.0 MANUTENZIONE

GEFAHR

• Halten Sie das Gerät stets sauber und staubfrei.

• Verwenden Sie zur Reinigung keine brennbaren oder schädlichen Mittel. Reinigen Sie Kunststoffteile nicht mit Lösungsmitteln, sondern nur mit Mitteln auf Wasserbasis und weichen Tüchern.

• Lösungsmittel wie Petroleum, Aceton, Benzin, Tetrachlorkohlenstoff, Ammoniak und chlorhaltige Öle können Kunststoffteile beschädigen und angreifen.

REINIGUNG DES GERÄTS Nach jeder Benutzung den Rahmen sorgfältig trocknen und reinigen, um Schweiß und Feuchtigkeit zu entfernen. Einen nicht scheuernden, milden Reiniger in Wasserlösung verwenden und mit weichen Baumwolltüchern oder Küchenpapier trocknen. Alle Flächen nachspülen, um Reinigungsmittelreste zu entfernen.

ACHTUNG

• Die Kette nicht nass machen und nicht mit Seife reinigen.

• Die Bremsklötze beim Reinigen weder nass machen noch schmieren.

• Zum Reinigen und Schmieren Silikonöl-Spray auf ein sauberes Tuch sprühen und damit arbeiten; kein Schmiermittel auf andere Flächen sprühen oder tropfen lassen.

Die wichtigsten Teile, die aus Hygienegründen und zum Schutz vor Korrosion gereinigt und geschmiert werden müssen, sind: • Lenker und Sattel mit ihren Rohren, Gleitführungen und Feststellknöpfen, • Pedale und Kurbeln, • Rahmen und Kettenschutz, besonders der Drehknopf der Widerstandseinstellung, • das Schwungrad; dabei den oberen Teil, der mit dem Bremsklotz in Kontakt kommt, und die verchromten Seitenteile gut reinigen, • korrosionsgefährdete Schrauben und Bolzen, besonders die beiden Kettenspannbolzen, die symmetrisch an der Rückseite der vorderen Gabeln sitzen, an denen das Schwungrad befestigt ist.

SPANNEN DER ANTRIEBSKETTE Prüfen Sie regelmäßig die Kettenspannung, damit sich die Kette nicht lockert, abspringt oder reißt. Zum Spannen die beiden Befestigungsmuttern der Schwungradachse leicht lösen und die Kettenspannbolzen vorn an den Gabeln, an denen das Schwungrad befestigt ist, verstellen: im Uhrzeigersinn spannen, gegen den Uhrzeigersinn lockern. Danach die Befestigungsmuttern des Schwungrads wieder festziehen.

VIERTELJÄHRLICHE KONTROLLEN • Alle Ecken des Rahmens und der beweglichen Teile, die verschmutzen können, sowie Schrauben und Bolzen sorgfältig reinigen. • Besonders auf die Sauberkeit des Bremsklotzes achten: Um Verschleiß vorzubeugen, die Teile des Schwungrads, die mit der Bremse in Kontakt kommen, reinigen und schmieren. Bei starker Verschmutzung den Bremsklotz ausbauen und reinigen oder ersetzen. • Die Einstellung der Stellfüße sorgfältig prüfen. • Den festen Sitz der Pedale und der Kurbelmuttern prüfen. • Die Kettenspannung prüfen und die Kette schmieren. Zum Schmieren und Reinigen der Kette empfiehlt sich, den Kettenschutz abzunehmen. Die Kette mit geeignetem Öl (Silikonöl für bewegliche Teile) schmieren: zuerst mit einer Bürste reinigen, dann mit Pinsel oder Spray auftragen, ohne andere mechanische Teile zu benetzen. Kettenschutz nach Abschluss wieder montieren. • Kettenschutz nach Abschluss wieder montieren.

GEFAHR

DAS GERÄT NIEMALS OHNE KORREKT MONTIERTEN KETTENSCHUTZ BENUTZEN.

Bei Kratzern oder Abschürfungen am Rahmen empfiehlt sich ein Anstrich mit Rostschutzlack, um Rostbildung und deren Ausbreitung an Metallteilen vorzubeugen.

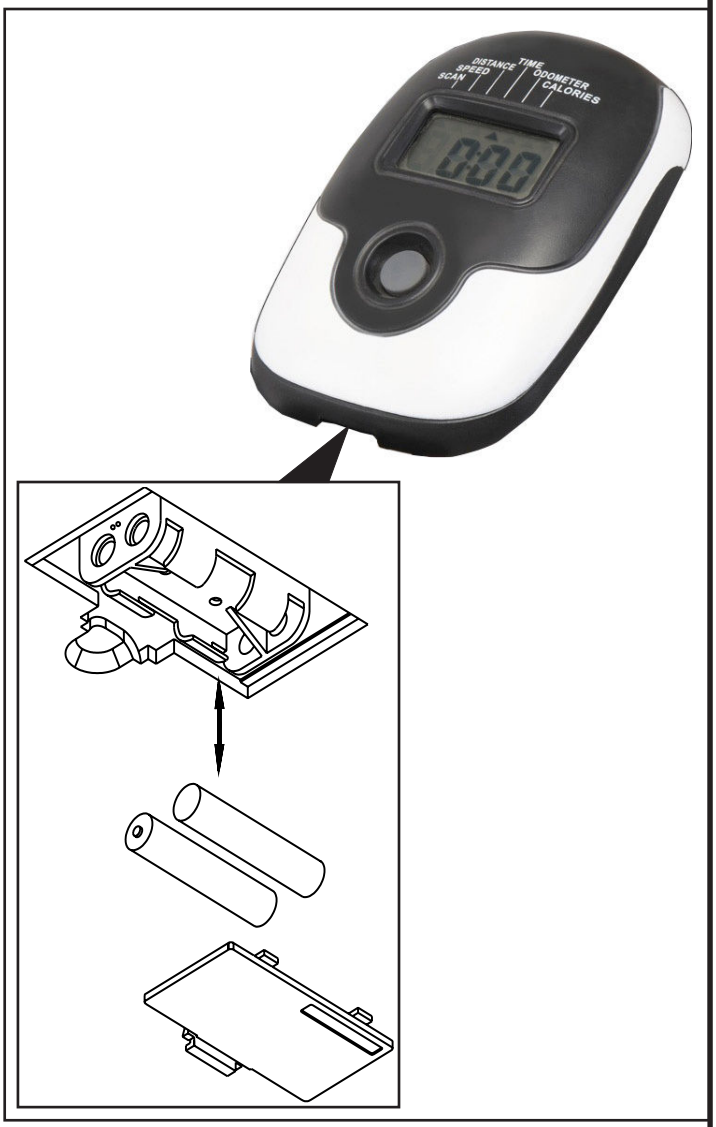
4.1 BATTERIEWECHSEL

GEFAHR

- **Auf die Polarität achten: Lage von Plus- und Minuspol anhand des Aufdrucks prüfen.**
- **Verbrauchte Batterien nicht ins Feuer werfen.**
- **Verbrauchte Batterien nicht mit dem Hausmüll entsorgen. In den dafür vorgesehenen Batterie-Sammelbehältern getrennt entsorgen.**
- **Verbrauchte Batterien nicht aufladen; nur neue Micro-Batterien (AAA) verwenden.**

Wenn das Display die Zahlen verzögert anzeigt, müssen die Batterien gewechselt werden.

Ziehen Sie dazu den Computer vom Schlitten, nehmen Sie den Batteriefachdeckel an der Rückseite ab, entnehmen Sie die beiden leeren Batterien und ersetzen Sie sie durch zwei neue Alkali-Batterien Micro (AAA) Typ LR6.



5.0 AUSSERBETRIEBNAHME – ENTSORGUNG



Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass die Produkte in den Anwendungsbereich der EU-Richtlinie über die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten (WEEE) fallen.



Die CE-Kennzeichnung bedeutet, dass das Produkt der RoHS-Richtlinie 2011/65/EU entspricht und keines der eingebauten elektrischen und elektronischen Bauteile bestimmte gesundheitsgefährdende Stoffe über den zulässigen Grenzwerten enthält.

Dieses Produkt darf NICHT über den Hausmüll entsorgt werden, sondern muss (in den Staaten der Europäischen Union) getrennt bei den dafür vorgesehenen Sammelstellen zur Entsorgung und Verwertung abgegeben werden.

Garlando S.p.A. bittet Verbraucher außerhalb der Europäischen Union, die örtlichen Vorschriften zur Entsorgung und Verwertung zu beachten und, wo möglich, elektrische und elektronische Geräte sowie wiederverwertbare Bestandteile (z. B. Eisen, Kupfer, Kunststoffe) getrennt zu sammeln.

6.0 ERSATZTEILKATALOG – BESTELLUNG VON ERSATZTEILEN

Zur Bestellung von Ersatzteilen beachten Sie die Explosionszeichnung auf der folgenden Seite.

Die Ersatzteilbestellung muss folgende Angaben enthalten: 1. Marke und Modell des Produkts – siehe Typenschild 2. Bezeichnung des zu ersetzenden Teils – siehe Ersatzteilliste 3. Positionsnummer des Teils – siehe Explosionszeichnung 4. Gewünschte Menge 5. Anschrift und Versandangaben – siehe Bestellformular für Ersatzteile, das der Anleitung beiliegt

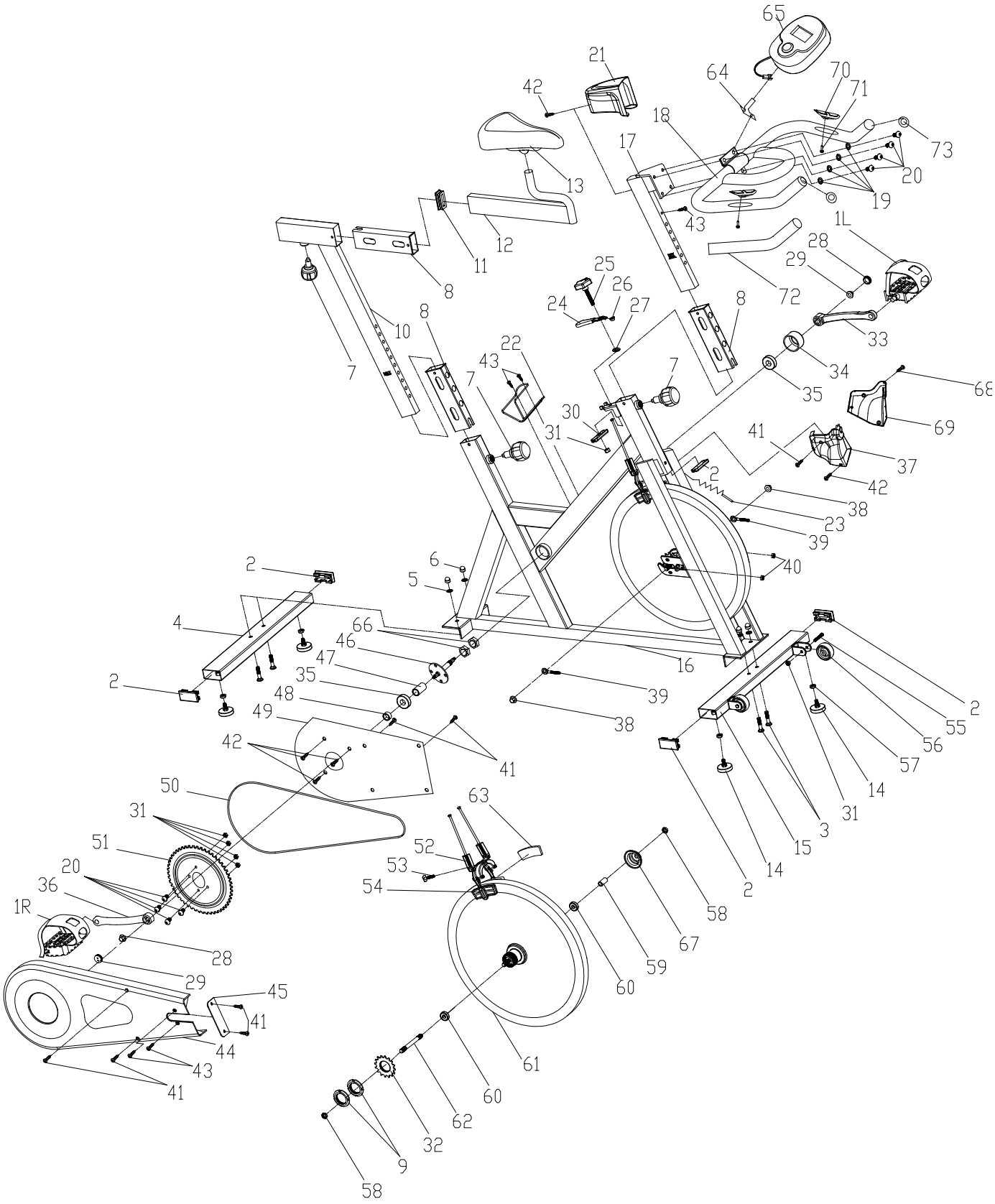
Verwenden Sie für die Bestellung eine Kopie des Bestellformulars für Ersatzteile auf der beiliegenden Karte, zusammen mit dem Garantieschein.

Ersatzteile sind schriftlich per Fax oder E-Mail an folgende Adresse anzufordern:

Fax +39 0143/318594 ·
assistenza.toorx@garlando.it

Dieser Katalog kann in Details vom vorhandenen Produkt abweichen; zwischenzeitliche Änderungen des Herstellers sind möglicherweise nicht enthalten. Bei Fragen zu Zeichnungen und Beschreibungen wenden Sie sich an den technischen Kundendienst: +39 0143/318500

6.1 EXPLOSIONSZEICHNUNG ERSATZTEILE



6.2 ERSATZTEILLISTE

Pos.	Beschreibung	Menge
1L	Pedal li.	1
1R	Pedal re.	1
2	Rechteckige Abdeckkappe	5
3	Senkbolzen [M8x42]	4
4	Hinterer Standfuß	1
5	Unterlegscheibe Ø8	4
6	Hutmutter M8	4
7	Drehknopf	3
8	Gleithülse	3
9	Einstellmutter Schwungrad [M33x1x4]	2
10	Sattelrohr (Höhenverstellung)	1
11	Kunststoffkappe Sattelschlitten	1
12	Sattelschlitten (horizontal)	1
13	Sattel	1
14	Stellfuß	4
15	Vorderer Standfuß	1
16	Grundrahmen	1
17	Lenkerrohr	1
18	Lenker	1
19	Federring Ø8	4
20	Bolzen [M8x15]	8
21	Lenkerabdeckung	1
22	Flaschenhalter	1
23	Geschwindigkeitssensor	1
24	Notbremshebel	1
25	Drehknopf Widerstand	1
26	Kunststoffring Ø14xØ8x9 mm	1
27	Kunststoffring Ø20xØ9x3 mm	2
28	Sicherungsmutter [M10x1,25]	2
29	Mutternabdeckung	2
30	Metallplättchen	1
31	Sicherungsmutter M8	7
32	Ritzel A7K-16 1/2”x1/8” 16T (1.37”)	1
33	Kurbel li.	1
34	Metallkappe	1
35	Lager 6004ZZ	2
36	Kurbel re.	1
37	Schutzabdeckung re.	1
38	Sicherungsmutter [M12x1,25]	2
39	Bolzen [M6x54]	2
40	Mutter M6	2
41	Schraube 1 [ST4,2x19]	15
42	Schraube 2 [ST4,2x19]	2
43	Schraube 1 [ST4,8x13]	2
44	Kettenschutz – Außenteil	1
45	Kettenschutz – Endstück	1
46	Tretlagerwelle	1
47	Distanzhülse Ø25xØ20.5x41 mm	1
48	Distanzhülse Ø25xØ20.5x9 mm	1
49	Kettenschutz – Innenteil	1
50	Kette (12,7x106)	1
51	Kettenblatt	1
52	Bremsklemme	1
53	Bolzen [M6x20]	1

Pos.	Beschreibung	Menge
54	Bremsklotzhalter	2
55	Bolzen [M8x40]	2
56	Transportrolle	2
57	Mutter M8	4
58	Sicherungsmutter M12	2
59	Befestigungsrohr	1
60	Lager 6001ZZ	2
61	Schwungrad	1
62	Schwungradachse	1
63	Bremsklotz	2
64	Computerschlitten	1
65	Computer	1
66	Befestigungsmutter M20	2
67	Einsatz Schwungradabdeckung	1
68	Schraube 4 [ST2,9x9,5]	1
69	Schutzabdeckung li.	1
70	Handpulssensoren	2
71	Schraube 5 [ST4,2x25]	2
72	Lenkerbezug	2
73	Runde Abdeckkappe	2

7.0 GARANTIE UND GEWÄHRLEISTUNG

HINWEIS ZUR GARANTIE IN ÖSTERREICH

Die im italienischen Original an dieser Stelle abgedruckte Herstellergarantie der Garlando S.p.A. gilt nur für Produkte, die in Italien bei einem autorisierten Händler gekauft wurden.

Für in Österreich bei der Bodyfit Handels KG gekaufte Produkte gilt die gesetzliche Gewährleistung. Ob und in welchem Umfang zusätzlich eine Herstellergarantie besteht, steht in Ihrem Angebot bzw. in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bodyfit Handels KG. Ihre gesetzlichen Rechte werden dadurch nicht eingeschränkt.

Bei Fragen zu Gewährleistung, Garantie und Ersatzteilen wenden Sie sich an: Bodyfit Handels KG, Wiener Straße 190, 4020 Linz, Österreich, info@bodyfit-shop.at, +43 5356 90990.

BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH UND FEHLGEBRAUCH

Das Produkt ist ausschließlich für den Sport bestimmt. Die Benutzung setzt eine ärztliche Bestätigung der körperlichen Eignung voraus.

Für Schäden an Personen, Haustieren und Sachen, die direkt oder indirekt durch Nichtbeachtung der Anweisungen und Warnhinweise dieser Bedienungsanleitung entstehen, übernimmt der Hersteller keine Haftung.

Das Produkt ist nicht für therapeutische oder rehabilitative Zwecke geeignet. Unfälle oder Erkrankungen infolge einer solchen Fehlanwendung können nicht dem Hersteller angelastet werden.

Der Hersteller behält sich konstruktive Änderungen am Produkt vor.

Batterien und Akkus: Entfernen, Austauschen, Sicherheit



Falls Ihr Gerät Batterien oder Akkus enthält, finden Sie Typ und Lage in der Anleitung Ihres Geräts. So entfernen und tauschen Sie sie:

1. Schalten Sie das Gerät aus und trennen Sie es vom Strom.
2. Öffnen Sie das Batteriefach, falls vorhanden, wie in der Anleitung beschrieben, und nehmen Sie alle Batterien heraus.
3. Setzen Sie neue Batterien des in der Anleitung genannten Typs ein und achten Sie auf die richtige Polung.
4. Schließen Sie das Batteriefach.

Ist eine Batterie fest eingebaut, kontaktieren Sie uns: info@bodyfit-shop.at.

Sicherheit

- Schließen Sie Batterien und Akkus nicht kurz, öffnen Sie sie nicht und werfen Sie sie nicht ins Feuer.
- Laden Sie nicht wiederaufladbare Batterien nicht auf.
- Fassen Sie auslaufende Batterien nicht mit bloßen Händen an.
- Halten Sie Batterien von Kindern fern.
- Nehmen Sie die Batterien heraus, wenn Sie das Gerät länger nicht benutzen.

Rückgabe

Altbatterien und Altgeräte gehören nicht in den Hausmüll. Sie können sie kostenlos zurückgeben. Alle Rückgabemöglichkeiten:
Bodyfit: bodyfit-shop.at/pages/batterien-entsorgung
Toorx Professional: toorxprofessional.com/pages/entsorgung

Bodyfit Handels KG · Wiener Straße 190 · 4020 Linz · Österreich · info@bodyfit-shop.at

Garlando

GARLANDO SPA Via Regione Piemonte,
32 - Zona Industriale D1
15068 - Pozzolo Formigaro (AL) -
Italien · www.toorx.it · info@toorx.it